

# Hochautomatisches Fahren auf der Autobahn

2011, pp. 387 - 391 (#11)

Automatisches Fahren muss keine Fiktion bleiben. Hochautomatische, also vom Fahrer überwachte Fahrfunktionen, können als nächster Evolutionsschritt der Fahrerassistenzsysteme bereits in naher Zukunft auf dem Markt verfügbar sein. Das Beispiel des von der Volkswagen-Konzernforschung entwickelten Temporary Auto Pilot zeigt, wie eine solche hochautomatische Fahrfunktion zukünftig aussehen kann und wie sich die Hürden auf dem Weg zu dieser Funktion meistern lassen.

## Highly automated driving on the motorway

Fully automatic driving does not have to remain fiction. Highly automated driving, in other words driving functions that are monitored by the driver, might already be available on the market in the near future as the next evolution step for driver assistance systems. The example of the Temporary Auto Pilot (TAP) developed by Volkswagen Group Research shows what such a highly automated driving function might look like in the future and how the obstacles on the path to this function can be overcome.

□

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Weitere Beiträge im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

## Zitat

[Barthels, A.](#); [To, T.-B.](#); [Karrenberg, S.](#); [Weiser, A.](#): Hochautomatisches Fahren auf der Autobahn. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 49 (2011), pp. 387 - 391 (#11)

## Inhaltsangabe

## Weitere Beiträge im VuF

## Weitere Infos zum Thema